

## Wiener Schülerliga 2022 - Volksschulbewerb

Die besten 10 Teams der Vorrunden spielten am **22.04.22** im Haus des Schachsports 6 Runden CH-System um den Wiener Meistertitel der Schülerliga, darunter auch 7fach-Sieger **Neulandschule Laaerberg** mit 2 Teams. Vorsicht war bei Teams mit WSV-Kaderspielern geboten, wie etwa bei der **VS Notre Dame Burggasse** (Artur und Edgar Burger), vor denen man sich in Acht nehmen muss, oder auch kompakte Teams, wie die der **VS Irenäusgasse**, die 2019 Landesmeister wurde. Auch der **Karlsplatz** (Jim Seikmann, Theo Hegedüs) hat sich in Vorrunde 3 qualifiziert. Ich ging von einem spannenden Dreikampf zwischen NLS, Burggasse und Karlsplatz aus mit „Störfeuer“ von der Irenäusgasse. **TURNIERBERICHT** von Gerald Peraus



*Schülerliga der Volksschulen: Wie im Vorjahr musste sich die Schukowitzgasse der Neulandschule stellen, Tizian Peraus knöpft Daniel Georgiev ein Remis ab*

Die **Neulandschule Laaerberg A** hatte nach dem Karlsplatz B (4:0) bereits die **Burggasse** am Brett. Benjamin hatte einen sehr guten Tag, fegte Edgar vom Tisch und Alex lenkte in einer leicht besseren Stellung sicherheits-halber in ein Remis ein. Auch Dorian holte seinen Punkt, nur Patrick konnte nicht punkten – knapp, aber doch ein Sieg: 2½:1½. Dann **Karlsplatz A** in Runde 3: Jim Seikmann spielt einen Eröffnungstrick, aber Benjamin kämpft sich zäh durch die schlechtere, aber noch nicht entschiedene Stellung – da macht Jim einen Fehler und verliert schlagartig.

Überraschenderweise kam es umgekehrt zwischen Alex und Theo Hegedüs, den er sonst im Griff hat. Die Entscheidung fällt also hinten. Dorian holt auf Brett 3, und der frisch eingewechselte Richard punktet auf Brett 4: Endstand 3:1 und somit wurde auch der zweite Mitkonkurrent um den Sieg auf Distanz gehalten.

In Runde 4 dann der Showdown: **Neulandschule A gegen Neulandschule B!** Tatsächlich hatte auch **das B-Team einen guten Start**: In Runde 1 konnte die Lobau mit 3:1 besiegt werden, in Runde 2 konnte man die schwer berechenbare Irenäusgasse A mit 2:2 bereits die Illusion nehmen, ganz vorne dabei zu sein. Mit dem 4:0 gegen den Herderplatz wurde aber klar, dass es sich hier nicht nur um die „Zweite Mannschaft“ handelt, sondern um einen Mitfavoriten!



*Maximilian Braunsteiner, Owen Liu, Valentin Wyczesany, Moritz Fennesz und Michael Hirschl spielen in Team B.*

Michael stand zwar auf Verlust, aber Richard war – dieses eine Mal – unvorsichtig, die Grundreihe wurde ihm wegen des fehlenden „Luftlochs“ zum Verhängnis. Benjamin und Dorian gewannen, Patrick stand besser, aber ein Fingerfehler führte in eine tote Stellung, er musste ein Remis gegen Moritz in Kauf nehmen. **2½:1½ für das A-Team**, und während sich zwei streiten, freut sich der Dritte: Plötzlich lag **die Burggasse** mit einem 3:1-Sieg gegen den Herderplatz einen halben Zähler vor dem A-Team, der Karlsplatz auf Rang 3.

Sollten wir wirklich an uns selbst scheitern?

Der Gedanke daran entlockte mir ein Schmunzeln, das konnte nicht wahr werden. Schon in Runde 5 kehrte Klarheit ein. **Das B-Team (!) konnte die gefürchtete Burggasse ebenfalls, wie das A-Team, 2½:1½ besiegen!**

Valentin und Michael, der an diesem Tag nicht zu biegen war, setzten ihre Gegner Matt, und Moritz remisierte auf Brett 3. Die NLS-A konnte den Herderplatz mit 4:0 abfertigen, rückte damit wieder auf Platz 1 vor – nicht zuletzt auch deshalb, weil das B-Team der nach 4 Runden führenden Burggasse wichtige Punkte stahl.

Das B-Team rückte auf Platz 3 vor und ging topmotiviert in die Schlussrunde.



Die Aufregung ist groß, beide Teams liegen im Spitzenfeld

Die 6. und letzte Runde stand im Zeichen der konditionellen Verfassung der Teams, die in emotionalen Momenten wie diesem gefragt ist. Das **A-Team** konnte mit einem 4:0 gegen die Irenäusgasse Nervenstärke beweisen und **wird Landesmeister der VS-Schülerliga 2022**, während im Duell zwischen Burggasse und Karlsplatz A die Erschöpfung der Grund für die Niederlage der Burggasse (1:3) war. Hingegen konnte das NLS-B-Team abermals beweisen, dass nur die eigenen Leute den ganz großen Wurf verhinderten: 3:1 gegen Karlsplatz B! **Damit erreichte das B-Team den 2. Platz** und sorgte für ein historisches Ereignis in der 20-jährigen Geschichte der Schülerliga: **erstmal hatte eine Schule 2 Teams an der Spitze der Endtabelle.**

**Erstmals in der Geschichte der Schülerliga können beide Teams einer Schule im Endresultat vor allen anderen Teams einen Wettkampf abschließen.**

| ENDSTAND FINALE nach 6 Runden       | Punkte    |
|-------------------------------------|-----------|
| <b>1. Neulandschule Laaerberg A</b> | <b>20</b> |
| <b>2. Neulandschule Laaerberg B</b> | <b>16</b> |
| 3. eVS Karlsplatz A                 | 15        |
| 4. VS Notre Dame / Burggasse        | 15        |
| 5. OVS Lobau                        | 12        |
| 6. GTVS Irenäusgasse A              | 12        |
| 7. GTVS Irenäusgasse B              | 12        |
| 8. OVS Herderplatz                  | 9         |

